

FRAGEBOGEN

MBAS

Marburger Beurteilungsskala zum Asperger-Syndrom ©

Inge Kamp-Becker & Helmut Remschmidt

Die **Marburger Beurteilungsskala zum Asperger-Syndrom** ist ein Instrument für Personen zwischen 6 und 24 Jahren mit durchschnittlichen kognitiven Fähigkeiten, das helfen soll, Kinder und Jugendliche mit einem Asperger-Syndrom zu identifizieren. Es ist gedacht als ein Screeningverfahren und als Hilfsmittel zur Diagnostik, das auf gar keinen Fall eine genauere psychiatrisch-psychologische Diagnostik ersetzen kann.

Der Fragebogen enthält eine Reihe von Beschreibungen, die durch eine Bezugsperson eingeschätzt werden sollen. Die einschätzende Bezugsperson sollte nach Möglichkeit täglich mit dem Kind/Jugendlichen zusammen sein und mit dem üblichen Verhalten des Kindes/Jugendlichen vertraut sein.

Der Aufbau und die Fragen dieses Instruments orientieren sich an den diagnostischen Kriterien für das Asperger-Syndrom, die durch die beiden gebräuchlichen Klassifikationssysteme (ICD-10 und DSM-IV) festgelegt sind¹.

Name der Person, die den Fragebogen ausfüllt	
Beziehung zu der Person, über die der Fragebogen handelt (z.B. Mutter, Vater, Erzieherin/in)	
Name des Kindes/des Jugendlichen, über den der Fragebogen ausgefüllt wird	
heutiges Datum:	
Geburtsdatum des Kindes/Jugendlichen:	
Lebensalter des Kindes/Jugendlichen:	

¹ Die Pronomen „er/ ihn“ werden hier vereinfachend benutzt, da die Mehrheit der Personen mit einem Asperger-Syndrom männlich sind und die Benutzung von männlichen und weiblichen Pronomen an jeder Stelle diesen Fragebogen unnötig verlängern würde.

Anweisung: Schätzen Sie jede Frage danach ein, wie häufig das umschriebene Verhalten bei der zu beurteilenden Person vorkommt. Nehmen Sie dabei Folgendes als Richtlinie:

- 0 niemals**
- 1 selten**
- 2 manchmal**
- 3 häufig**
- 4 immer**

Kreuzen Sie die Zahl, die am besten Ihre Beobachtungen zu dem typischen Verhalten dieser Person unter normalen Umständen beschreibt, an (z.B. an vielen Plätzen, im Zusammensein mit bekannten Personen und bei alltäglichen Aktivitäten). **Bitte lassen Sie keine Frage aus!**

Bitte beantworten Sie jede Frage und kreuzen Sie nur eine Antwortmöglichkeit pro Frage an. Sollten Sie sich nicht entscheiden können, lassen Sie die Frage nicht aus. Kreuzen Sie die Antwortmöglichkeit an, die Ihnen noch am ehesten zutreffend erscheint. Denken Sie bei der Beantwortung der folgenden Fragen vor allem an das letzte halbe Jahr.

	niemals	selten	manchmal	häufig	immer
1. Zeigt er Interesse an anderen Kindern/Menschen?	0	1	2	3	4
2. Hat er Freunde?	0	1	2	3	4
3. Hat er irgendwelche besonderen Freunde, oder einen besten Freund?	0	1	2	3	4
4. Zeigt er Interesse an dem, was andere sagen oder interessant finden?	0	1	2	3	4
5. Versucht er Sie zu trösten, wenn Sie traurig oder verletzt sind?	0	1	2	3	4
6. Haben Sie den Eindruck, dass er mitbekommt, was andere Menschen denken, beabsichtigen oder sich vorstellen?	0	1	2	3	4
7. Hat er Schwierigkeiten, die Gefühle anderer zu verstehen?	0	1	2	3	4
8. Nimmt er die Bedürfnisse von anderen nicht wahr und/ oder ist diesen gegenüber unempfindlich?	0	1	2	3	4
9. Schaut er seinen Gesprächspartnern direkt ins Gesicht?	0	1	2	3	4
10. Kann er beispielsweise Freude, Trauer, Wut, Furcht mimisch ausdrücken?	0	1	2	3	4
11. Erkennt man an seinem Gesichtsausdruck wie es ihm geht?	0	1	2	3	4

Zwischensumme

A	B	C	D

	niemals	selten	manchmal	häufig	immer
12. Verwendet er auffällig wenig Gestik, um seine verbalen Äußerungen zu unterstreichen?	0	1	2	3	4
13. Ist sein Gesichtsausdruck gewöhnlich passend zu der jeweiligen Situation?	0	1	2	3	4
14. Sind seine Gefühlsäußerungen der jeweiligen Situation angemessen?	0	1	2	3	4
15. Ist er daran interessiert, dass Sie an seiner Freude teilnehmen (z.B. wenn ihm etwas gut gelungen ist)?	0	1	2	3	4
16. Erscheint er interessiert an den Kommentaren und Bemerkungen des Gesprächspartners?	0	1	2	3	4
17. Fragt er nach oder nimmt Stellung zu Gedanken oder Einstellungen des Gesprächspartners?	0	1	2	3	4
18. Ist seine Sprachmelodie sehr monoton, hat er eine sehr hohe Stimme oder ähnliches?	0	1	2	3	4
19. Ist seine Sprache übergenau oder pedantisch?	0	1	2	3	4
20. Spricht er förmlich oder wie ein wandelndes Wörterbuch?	0	1	2	3	4
21. Nimmt er alles sehr wörtlich?	0	1	2	3	4
22. Hat er Schwierigkeiten zu verstehen, wenn er verspottet oder gedemütigt wird oder wenn man sich über ihn lustig macht?	0	1	2	3	4
23. Hat er Schwierigkeiten, eine Konversation zu beginnen und weiterzuführen?	0	1	2	3	4
24. Stellt er häufig unangebrachte Fragen, die beispielsweise nicht zu der aktuellen Situation passen?	0	1	2	3	4
25. Redet er exzessiv über Lieblingsthemen, die bei anderen Personen nur von begrenztem Interesse sind?	0	1	2	3	4
26. Macht er unangemessene Bemerkungen, ohne sich bewusst zu sein, dass diese Bemerkungen verletzen könnten?	0	1	2	3	4
27. Beschäftigt er sich mit speziellen Gebieten oder Dingen in einer auffälligen Intensität oder Akzentsetzung?	0	1	2	3	4
28. Zeigt er ein überdurchschnittliches Wissen oder Fähigkeiten in einem speziellen Gebiet?	0	1	2	3	4

Zwischensumme

A	B	C	D
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

	niemals	selten	manchmal	häufig	immer
29. Liest er Bücher vorrangig zur Information, wie beispielsweise Lexika oder Sachbücher, ist aber wenig an altersgemäßen Abenteuergeschichten, Romane interessiert?	0	1	2	3	4
30. Gab es Dinge, die er in einer speziellen Weise oder Reihenfolge ausführen musste, oder Rituale, die Sie für ihn ausführen mussten?	0	1	2	3	4
31. Zeigt er eine starke Reaktion auf Veränderungen in seinem gewohnten alltäglichen Ablauf?	0	1	2	3	4
32. Wird er ängstlich oder panisch, wenn außerplanmäßige Ereignisse auftreten?	0	1	2	3	4
33. Zeigt er ungeschickte und unkoordinierte motorische Bewegungen?	0	1	2	3	4
34. Hat er einen merkwürdigen, auffälligen Gang?	0	1	2	3	4
35. Flattert/e er auffällig mit den Händen z.B. bei Aufregung?	0	1	2	3	4
36. Zeigt/e er andere auffällige Bewegungen, z.B. drehende Bewegungen oder wiederholtes Auf- und Abspringen oder Schaukeln mit den Armen?	0	1	2	3	4
37. Scheint er ein besonderes Interesse am Anblick, am Berühren, an Geräuschen, dem Geschmack oder am Geruch von Dingen oder Menschen zu haben?	0	1	2	3	4

Zwischensumme

A	B	C	D
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Für manche Verhaltensweisen ist es sehr hilfreich, sich auf die Zeitspanne zwischen dem 4. und 5. Lebensjahr zu konzentrieren. Sie können sich vielleicht besser erinnern, wie Ihr Kind sich zu dieser Zeit verhalten hat, wenn Sie diese Zeit in Zusammenhang mit Schlüsselerlebnissen wie Kindergarten, Umzug, Weihnachten oder anderen wichtigen Ereignissen, die besonders unvergesslich für Sie als Familie waren, bringen.

Sollten Sie sich nicht entscheiden können, lassen Sie die Frage nicht aus. Kreuzen Sie die Antwortmöglichkeit an, die Ihnen noch am ehesten zutreffend erscheint.

	niemals	selten	manchmal	häufig	immer
38. Hat er im Alter von 4 bis 5 Jahren versucht, Sie zu trösten wenn Sie traurig oder verletzt waren?	0	1	2	3	4
39. Schien er im Alter von 4 bis 5 Jahren interessiert an anderen Kindern seiner Altersgruppe, die er nicht kannte?	0	1	2	3	4
40. Hat er im Alter von 4 bis 5 Jahren Ihnen gewöhnlich direkt in das Gesicht geschaut, wenn er etwas mit Ihnen gemacht oder mit Ihnen geredet hat?	0	1	2	3	4
41. Konnte er im Alter von 4 bis 5 Jahren Freude, Trauer, Wut, Furcht mimisch ausdrücken?	0	1	2	3	4
42. Konnte man im Gesicht erkennen wie es ihm ging, als er 4 bis 5 Jahre alt war?	0	1	2	3	4
43. Hat er im Alter von 4 bis 5 Jahren auf Dinge um ihn herum gezeigt, einfach um Sie auf etwas aufmerksam zu machen (nicht weil er etwas haben wollte)? Z.B. „Schau mal!“, „Guck‘ mal da!“	0	1	2	3	4
44. Hat er im Alter von 4 bis 5 Jahren zurück gelächelt, wenn er von jemandem angelächelt wurde?	0	1	2	3	4
45. Hat er im Alter von 4 bis 5 Jahren Ihnen angeboten, Dinge mit Ihnen zu teilen (z.B. Essen oder Spielsachen)?	0	1	2	3	4
46. Schien er im Alter von 4 bis 5 Jahren daran interessiert, dass Sie an seiner Freude teilnehmen (z.B. wenn ihm etwas gut gelungen ist)?	0	1	2	3	4
47. Hat er im Alter von 4 bis 5 Jahren, Sie oder andere Personen spontan nachgeahmt (wie z.B. Kochen, Gartenarbeit, Sachen reparieren)?	0	1	2	3	4
48. Hat er sich im Alter von 4 bis 5 Jahren spontan an Gruppenspielen mit anderen Kindern beteiligt?	0	1	2	3	4
49. Spielte er im Alter von 4 bis 5 Jahren ausgedachte Spiele mit anderen Kindern im Sinne von imaginären Spielen („So tun als ob“) oder Rollenspielen (z.B. „Mutter-Vater-Kind“)?	0	1	2	3	4
50. Spielte er im Alter von 4 bis 5 Jahren kooperativ bei Spielen mit, bei denen man mit anderen Kindern eine Gruppe bilden muss, wie z.B. Verstecken oder Ballspiele?	0	1	2	3	4
51. Schien er im Alter von 4 bis 5 Jahren mehr an einem bestimmten Teil eines Spielzeugs interessiert (z.B. die Räder eines Autos drehen) oder eines Gegenstandes, als daran, das Objekt für seinen eigentlichen Zweck zu nutzen oder damit zu spielen?	0	1	2	3	4

Zwischensumme

A	B	C	D
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

	Ja, trifft zu	Nein, trifft nicht zu
52. War Ihr Kind zwei Jahre oder älter als es die ersten Wörter gesprochen hat?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
53. War er drei Jahre oder älter, als er anfang erste sinnhafte kleine Sätze (3 bis 4 Wörter) zu bilden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
54. Wiederholte er jemals häufig Wörter oder Sätze immer wieder, direkt nachdem er es gehört hatte (z.B. wie ein Echo das letzte Wort, das Sie gesagt haben)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
55. Wiederholt er zur Zeit und/oder wiederholte er als er jünger war häufig Wörter oder Sätze (echohaft) immer wieder, nachdem er sie irgendwann einmal gehört hatte?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
56. Verwechselt er zur Zeit oder verwechselte er früher die persönlichen Fürwörter, das heißt, „du“ oder „er“ zu sagen anstelle von „ich“?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
57. Hat er jemals Wörter benutzt, die er selber erfunden hat, (z.B. „heißer Regen“ statt „Dampf“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte überprüfen Sie noch einmal, ob Sie alle Fragen beantwortet haben.

Vielen Dank!

	A	B	C	D
Zwischensumme				
Gesamt				